

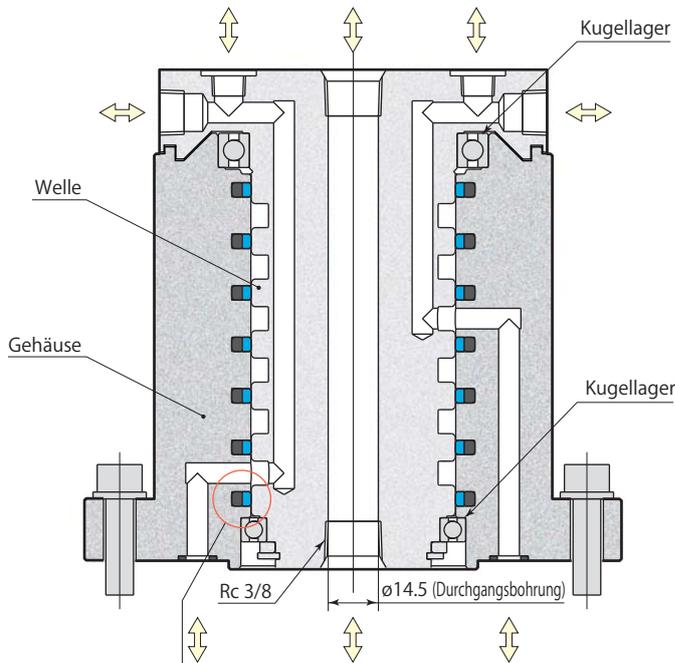
Drehflansch, einfach, mit Flansch 70bar

Typ WRB □



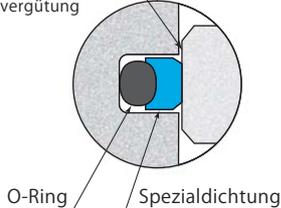
Der Drehverteiler Typ WRB wurde für Niederdruckanwendungen konzipiert. Als Gehäusematerial wurde Aluminium verwendet, um das Gewicht zu reduzieren. Es handelt sich um einen Typ mit Mittendurchgangsbohrung, bei dem die Bohrung der Welle für Kühlmittelleitungen genutzt werden kann.

Der Typ "Drehflansch, einfach mit Flansch" ist ein Drehverteiler in kompakter Bauweise, wobei der Montagebereich am Grundkörper in Flanschform ausgeführt ist, um eine geringe Gesamthöhe zu ermöglichen. Es sind vier Ausführungen mit 2 bis 8 Kreisen verfügbar, wobei jeder Kreis unabhängig von den anderen genutzt werden kann. Das Betriebsmedium ist von der Flanschseite des Grundkörpers über O-Ring-Anschluss zuzuführen.

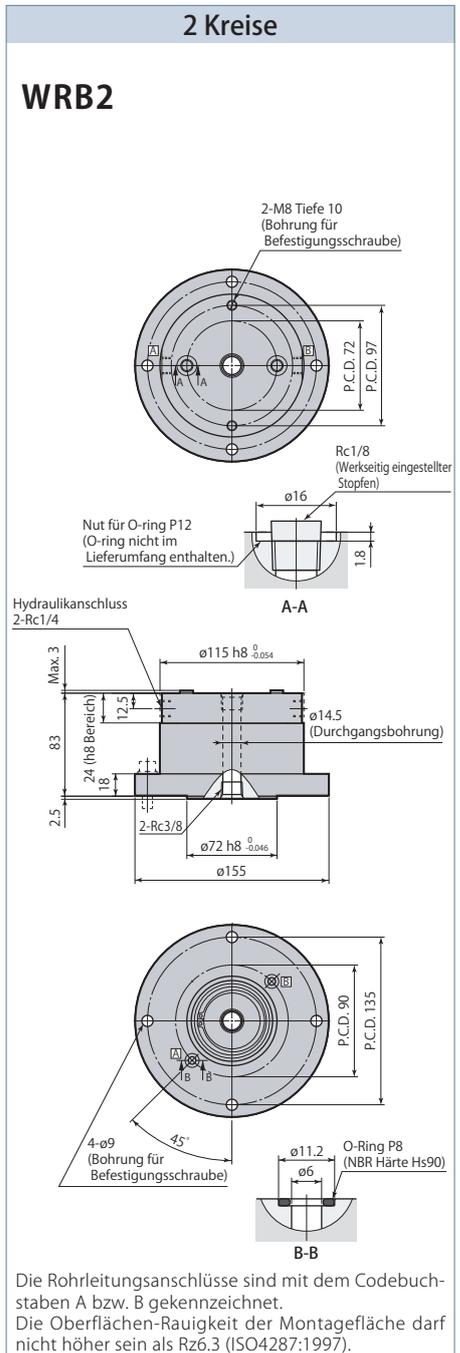


Gleitfläche der Dichtung

- Polieren
- Hartverchromung
- Oberflächenvergütung



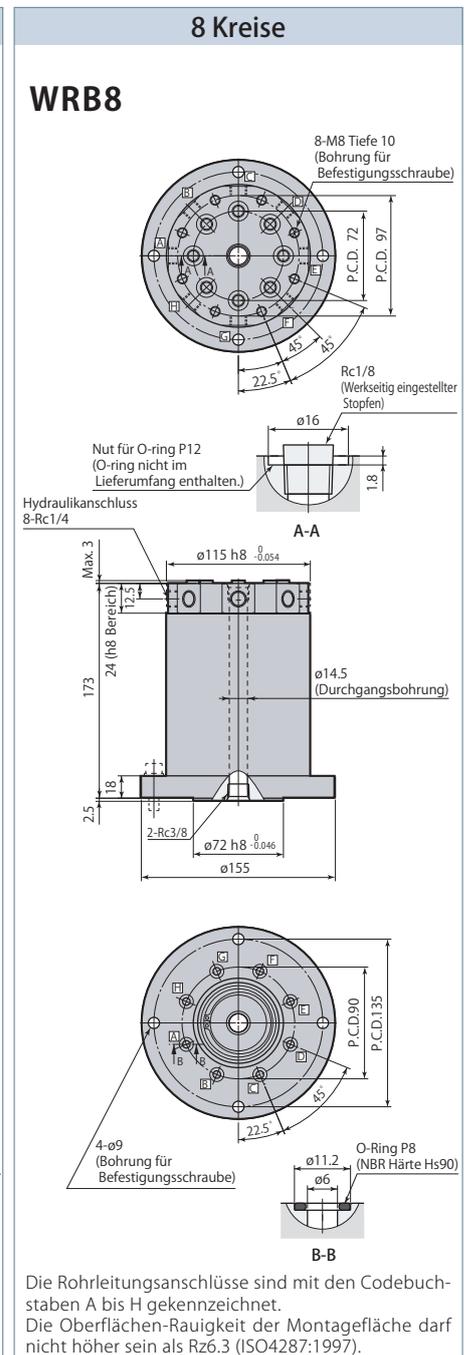
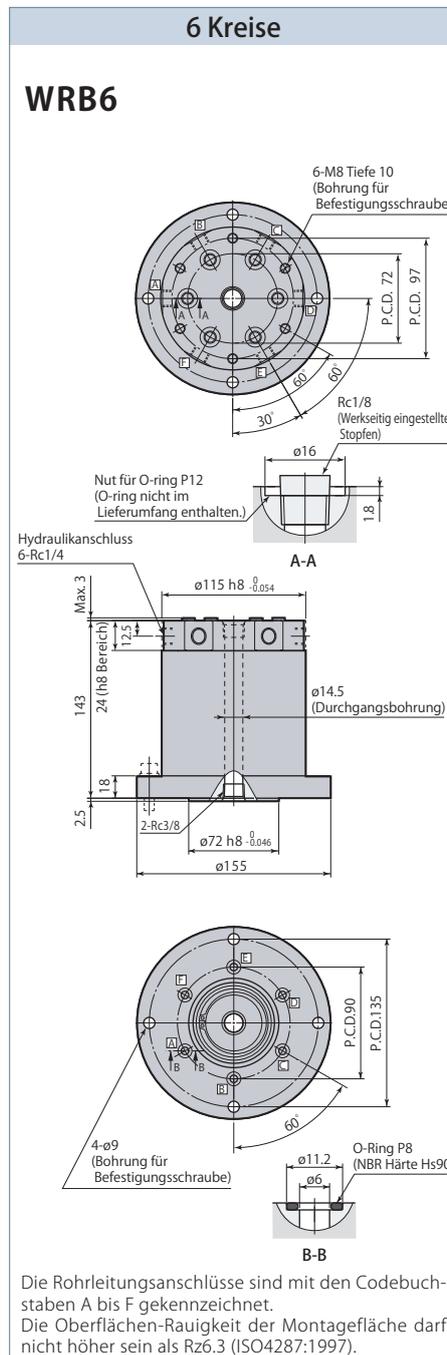
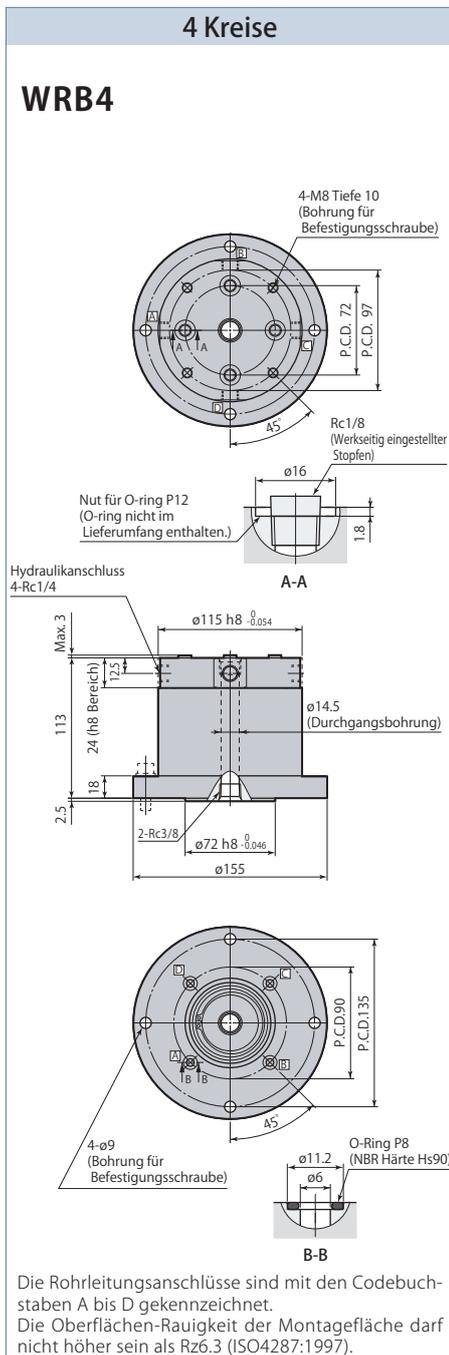
Die Gleitfläche ist poliert, hartverchromt und durch Feinstbearbeitung oberflächenvergütet. Sie bietet erstklassiges Abdichtvermögen und höchste Lebensdauer.



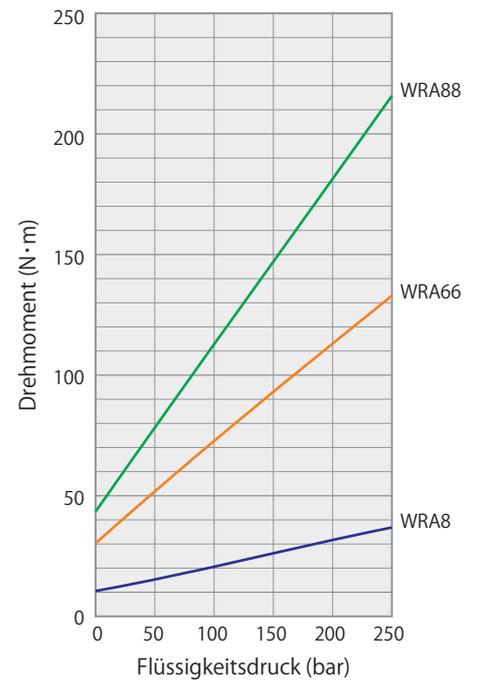
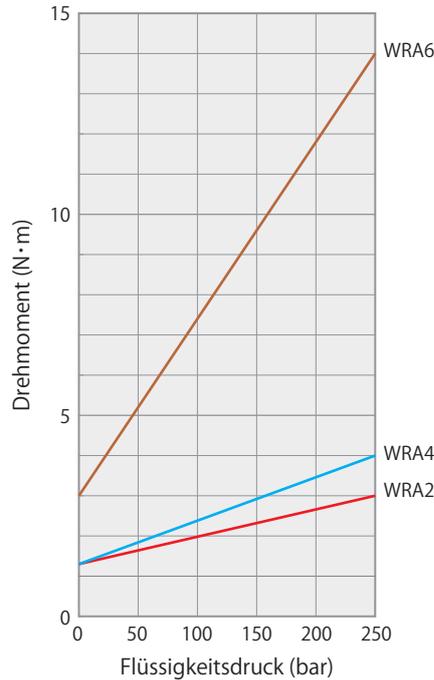
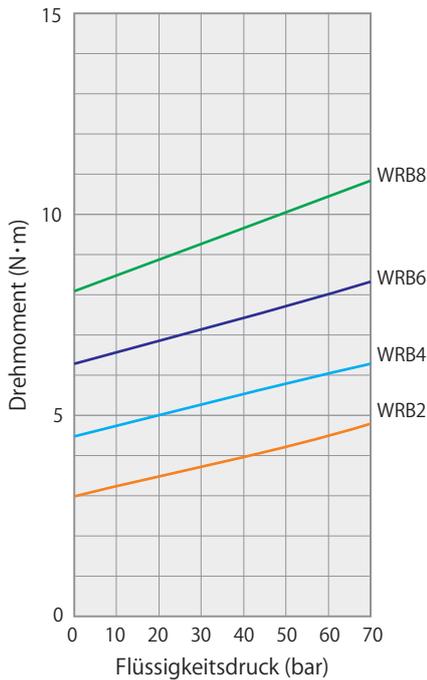
Technische Daten

Typ	WRB2	WRB4	WRB6	WRB8
Anzahl der Kreise	2 Kreise + 1 Kreis*	4 Kreise + 1 Kreis*	6 Kreise + 1 Kreis*	8 Kreise + 1 Kreis*
Öffnungsbereich mm ²	28.3			
Benutzte Flüssigkeit	Universal-Mineral-Hydrauliköl (entsprechend ISO-VG32) und Luft (Mittendurchgangsbohrungskreis: Kühlmittel)			
Max. Arbeitsdruck bar	70			
Max. zulässige Drehzahl	Je nach Flüssigkeitsdruck unterschiedlich (für Einzelheiten zu den zulässigen Drehzahlen Seite →456)			
Betriebstemperatur °C	0–70			
Rohranschlussmaße	O-Ring-Anschluss an Grundkörperunterseite, Rc 1/8-Anschluss an Oberseite, Rc1/4 an Seitenfläche, an Mittendurchgangsbohrung Rc3/8)			
Gewicht kg	4.5	5.5	6.5	7.5

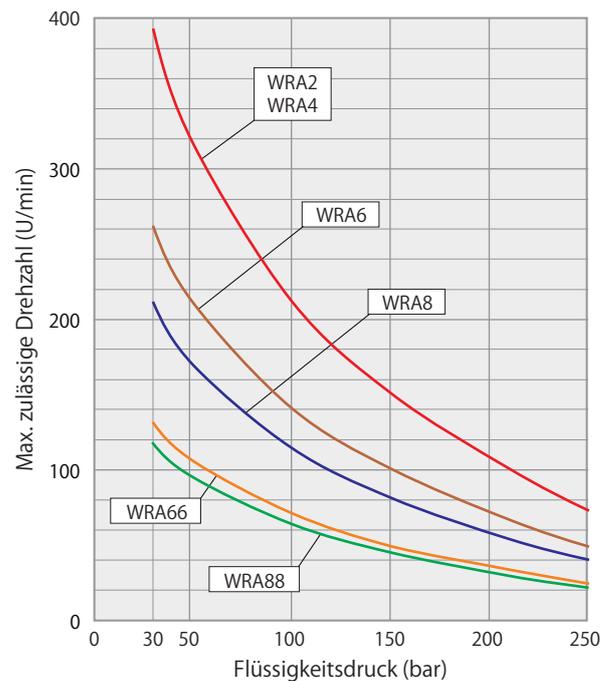
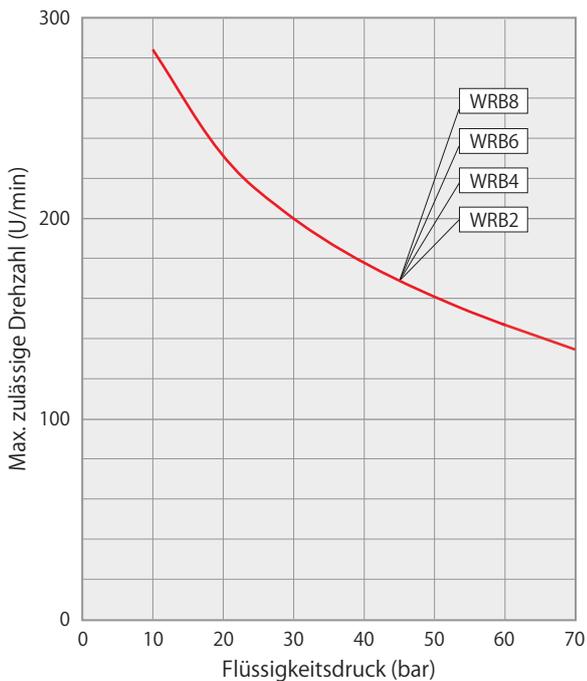
*: '+1 Kreis' bedeutet Mittendurchgangsbohrungskreis (Kühlmittel).



● Befestigungsschrauben nicht im Lieferumfang enthalten.

Drehmoment (Referenz)

1. Im Diagramm oben sind die Drehmomente (Gleitwiderstand der Dichtung) für stabile Drehung dargestellt.
2. Das Anlaufdrehmoment kann bei stabiler Drehung zweimal so groß wie das Drehmoment sein.
3. Zwischen den einzelnen Produkten gibt es Drehmomentabweichungen.
4. Die oben angegebenen Drehmomentwerte sind Richtwerte.

Max. zulässige Drehzahl

1. Im Diagramm oben sind die Drehmomente nach Bildung eines korrekten Schmierölfilms dargestellt.
2. Gleichzeitige Nutzung aller Maximalwerte ist nicht möglich, da verwendeter Fluidruck, Betriebsdrehzahl und Betriebstemperatur sich gegenseitig beeinflussen.

Vorsichtsmaßnahmen

1. Als Betriebsfluide dürfen nur Mineralhydrauliköl oder Luft verwendet werden. Bitte kontaktieren Sie uns bei Fragen zu anderen Fluiden.
2. Bei der Anwendung von Hydrauliköl in einem Drehverteiler ist Ölfilmaustritt in Nachbarkreise unvermeidlich. Werden die Öl- und Luftkreise einem Drehverteiler zugeordnet, muss ein weiterer Kreis zwischen ihnen als Ablasskreis vorgesehen werden. (Toleriert der Luftkreis Ölleckage, ist ein Ablasskreis nicht zwingend.)
3. Nonstopp-Betrieb sollte vermieden werden, da infolge des Gleitwiderstands der Dichtung Hitze erzeugt wird.
4. Die sich drehende Seite bei der Installation fixieren. Für die feststehende Seite sollte ein Mitdrehschutz vorgesehen werden, um exzentrische Überlast zu vermeiden. (siehe untenstehende Zeichnung)
5. Als Leitungsmaterial ist ein flexibler Schlauch einem Stahlschlauch vorzuziehen.
6. Bei Verwendung von Mineral-Hydrauliköl muss an der Ablassöffnung eine unabhängige Leitung angeschlossen werden, damit das Öl direkt zum Tank zurückfließt.

